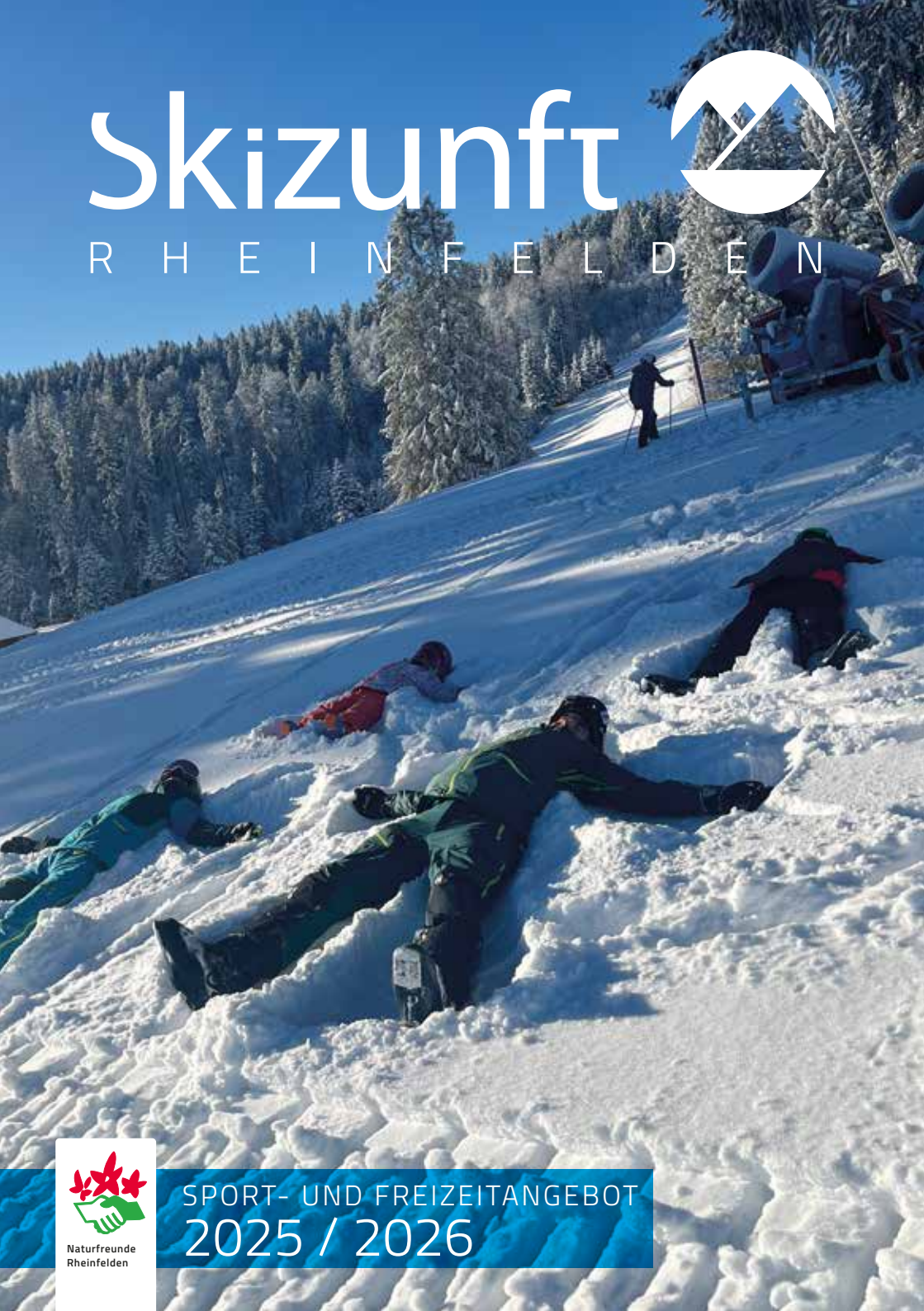
Skizunft

RHEINFELDEN



Naturfreunde Rheinfelden

SPORT- UND FREIZEITANGEBOT

2025 / 2026

EDITORIAL

Liebe Skizünftlerinnen und Skizünftler, liebe Familien,

im Juli habe ich das Amt der ersten Vorsitzenden übernommen. Eine neue Aufgabe, die mich mit viel Freude, Energie und auch einer Portion Respekt erfüllt. Denn die Skizunft ist für mich nicht einfach ein Verein. Sie ist ein Stück Heimat, ein Ort, der mich seit meiner Kindheit geprägt hat: Hier habe ich Skifahren gelernt, Rennen bestritten, die Ausbildung zur Skilehrerin gemacht und viele Jahre die Nachwuchsarbeit mitgestaltet. In diesen Jahren habe ich miterlebt, wie sich unser Verein entwickelt hat – vom reinen Skiverein hin zu einem aktiven, offenen Ganzjahresverein. Ein Ort, an dem Sport, Gemeinschaft und Spaß im Mittelpunkt stehen. Genau das möchte ich weiter vorantreiben: dass sich hier alle willkommen fühlen – vom Kleinkind bis zur Seniorin, vom Skieinsteiger bis zum Rennfahrer, vom Freizeitradler bis zum Spinning-Fan.

Was bewegt uns als Skizunft – und wohin wollen wir?
Wir leben in einer Zeit der Veränderungen. Der Klimawandel stellt gerade uns als Wintersportverein vor große Herausforderungen. Schneesicherheit ist keine Selbstverständlichkeit mehr, vor allem nicht im Schwarzwald. Trotzdem wollen wir für Kurse, Ausfahrten und Trainingslager natürlichen Schnee nutzen, solange es möglich ist. Wo es nötig ist, weichen wir auf höher gelegene Gebiete aus, z. B. in der Schweiz. Unser Ziel bleibt klar: Jedes Skizunft-Mitglied soll sicher, kontrolliert und mit Freude Ski fahren können – in jedem Gelände. Und wenn sich jemand fragt „Wo hat der oder die denn gelernt so zu fahren?" dann heißt es stolz: bei der Skizunft natürlich! Gleichzeitig beobachten wir neue Entwicklungen aufmerksam: Skifahren auf Matten oder anderen Untergründen ist vielleicht noch ungewohnt, aber wer weiß, welche Möglichkeiten sich in den nächsten Jahren eröffnen? Wir bleiben offen, neugierig und bereit, auch neue Wege zu testen.

Zukunft braucht Veränderung – und frischen Wind.
Deshalb möchte ich unser Vorstands- und auch unsere Trainer:innenteam verjüngen und zukunftsfähig aufstellen. Mir ist wichtig, dass junge Menschen Verantwortung übernehmen und neue Impulse setzen können. Dabei spielt auch Social Media eine größere Rolle: Wir wollen moderner, sichtbarer und nahbarer werden – gerade für die Jüngeren.

Vielfalt übers ganze Jahr hinweg.
Unser Herz schlägt natürlich für den Wintersport – aber genauso für die vielen anderen Angebote: Ob Sommerolympiade, Skizunft am See, Mountainbike- oder Rennradausfahrten, Spinning, Trimmpfadtraining oder unser Skibasar – diese Aktivitäten bringen Menschen zusammen, halten fit und machen Spaß. Sie sind genauso Teil unserer Vereinsidentität wie der Schnee im Winter.
Wir wollen diese Vielfalt erhalten und weiterentwickeln – und gleichzeitig offen sein für Neues: Vielleicht entstehen zusätzliche Sportarten, vielleicht neue Formate, neue Zielgruppen. Wichtig ist: Wir schaffen Raum für Ideen. Jede*r darf mitdenken, mitgestalten und mitmachen.

Unser Motto: Bewährtes erhalten, Neues wagen – und gemeinsam in die Zukunft gehen.
Ich wünsche mir, dass die Skizunft auch weiterhin ein Ort bleibt, an dem sich Familien zu Hause fühlen, Kinder mit Freude Sport treiben, junge Menschen Verantwortung übernehmen – und Gemeinschaft nicht nur ein Wort ist, sondern gelebt wird.

Ich freue mich auf alles, was kommt – und auf viele gemeinsame Erlebnisse mit euch!

Sportliche Grüße
Julia Grether

SKIZUNFT RHEINFELDEN

... MIT UNS MACHT SPORT SPASS!

Winteraktivitäten

- **Skikurse für Kinder von 4 – 13 Jahren.**
- **Skikurse für Erwachsene ab 16 Jahren.**
- **Einsteiger- und Fortgeschrittenenkurse.**
- **Skiwoche Sulden eine Skiwoche für echte Genießer – in wohltuend lockerer Atmosphäre.**
- **Schnee-Ausfahrten und Skitouren**
- **Geführte Ausfahrten für den Ski-Nachwuchs. Besonders für Familien geeignet!**
- **Renntraining Alpin / Wettkämpfe Slalom, Riesenslalom und Vielseitigkeitsrennen auf Bezirks-, Verbands- und Landesebene.**
- **Freizeit-Ausfahrten Wochenend- und Mehrtagesfahrten zum Skifahren sowie Snowboarden nach Lust und Laune.**

Sommeraktivitäten

- Kondition, Koordination & Beweglichkeit, das ganzjährige Fitnesstraining in der Goetheschule bietet für alle Altersgruppen vielseitiges Training.
- Mountainbike ganzjährig Mountainbike-Touren für Beginner, Hobby- und Sportbiker an verschiedenen Wochentagen.
- Rennrad und E-Bike, von März bis Oktober wöchentliche Touren. Monatlich eine attraktive Tagestour. Sonntagstouren und die Teilnahme an Giros in der Region.
- Indoor-Cycling von Oktober bis März SKIZUNFT Spin im maxx! Rheinfelden.
- Trimmpfad-Training für alle Altersgruppen ab Oktober bis Ende Dezember.
- Ganzjähriger lockerer Lauftreff am Trimmpfad Lebküchle.
- Nordic-Walking Treff ganzjährige am Sonntag.

Zu fast allen Angeboten finden Sie weitere Informationen hier im Heft (Inhaltsübersicht auf S. 5). Eine Übersicht aller Trainingstermine, Orte und Treffpunkte finden Sie auf www.skizunft.de. Bei Fragen sprechen Sie uns einfach an oder kommen donnerstags in der Halle der Goetheschule vorbei.

M+R SPEDAG GROUP
Logistics connecting continents©

Qualität und Effizienz sind die Basis einer perfekten Lieferkette. Wir sind Ihr verlässlicher Partner für Transport- und Logistiklösungen.

M+R Spedag Group AG
Kriegackerstrasse 91
4132 Muttenz / Basel
Schweiz

+41 58 677 77 77
www.mrspedag.com

Worldwide Network. Skilled Professionals. Logistics connecting continents.

INTERN

VORSTAND DER SKIZUNFT

1. Vorsitzende	**Julia Grether**
2. Vorsitzende	**Gudrun Hauck**
Finanzen	**Christine Mai**
Mitgliederbetreuung	**Diana Schweizer**
Nachwuchsteam	**Sascha Goldmann, Robin Merz, Axel Hirtle**
Rennrad	**Matteo Branzi** (noch von HV zu bestätigen)
Mountainbike	**Jürgen Asal**
Technik & Geräte	**Ralf Weber**
Schriftführerin	**Ulrike Schweitzer**
Revisoren	**Gabi Engesser, Elena Stabla, Andreas Börner, Günter Krey**

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN DEN INSERENTEN

Die Inserenten der aktuellen Ausgabe des SKIZUNFT Sport- und Freizeitangebots ermöglichen durch ihre Anzeige, dass dieses Programm kostenlos verteilt werden kann. Wir danken unseren Anzeigenkunden ganz herzlich und würden uns freuen, wenn Sie liebe Leser, die Inserenten bei Ihrem Einkauf berücksichtigen könnten:

INSERENTENVERZEICHNIS:

- Allianz Eike Ziehme
- Baumgartner Getränkezentrum
- BIKEEMOTION
- Camion Transport AG
- Follow Me
- Gartencenter Steul & Schmitt
- Heubüschl Beschriftungen
- Hornberger Druck
- M + R Spedag Group
- naturenergie
- Probst Elektro & Hausgeräte
- Restocafé
- Schöler Fördertechnik
- Sparkasse Lörrach-Rheinfelden

Unser Titelbild zeigt:
Glückliche Schnee-Engel am Haldenköpfle

Inhalt

Editorial	2
Skizunft-Angebot	3
Trottoirfest	6
Bilder Schneesportschule	7
Kursübersicht	8
Chaos, Kinder, Kirschtorte	11
Gipfelstürmer	13
Mit Vollgas in den Schnee	14
Durchstarten im Skicross	20
Sulden: 4 Gänge, 4 Pisten	20
Gipfelstürmer Rennfotos	25
Winter-Impressionen	26
Neujahrsskiwoche	37
Fastnachtsskitage	37
Neue Skizunft Teamwear	31
Skizunft am See	16
MTB-Tage in der Pfalz	28
An die Schaufeln	32
Rennrad News	34
Aus der Redaktion	23
Nordic Walking	35
Terminübersicht	39

AUCH IM SOMMER HÄLT DAS TEAM ZUSAMMEN

TROTTOIRFEST 2025

Was für ein Wochenende! Das Trottoirfest 2025 war einfach mega – drei Tage voller guter Laune, Musik und Menschen, die einfach Bock auf Feiern hatten. Und mittendrin: wir am Weinbrunnen der Skizunft.

Es war so cool, Teil davon zu sein. Gemeinsam mit der Crew hinter dem Stand zu stehen, Leute zu bedienen, zusammen zu lachen und zwischendurch einfach den Moment zu genießen – das hat richtig Spaß gemacht.

Klar, es gab auch stressige Momente, aber genau da hat man gemerkt, wie stark unser Team ist. Alle haben zusammengehalten, geholfen, wo's nötig war, und sich gegenseitig motiviert. Dieser Teamspirit und das Gemeinschaftsgefühl waren einfach unglaublich.

Am Ende bleibt vor allem eins: viele schöne Erinnerungen, müde Beine – und ein breites Lächeln im Gesicht. Danke an alle, die dabei waren! Trottoirfest 2025 – ein Wochenende, das man nicht vergisst.

Baumgartner

GetränkeZentrum

Abholmärkte
Gastro- und Firmenservice
Heim- und Lieferservice
Festplatzbedarf

Alte Landstraße 6, Rheinfelden, Telefon 07623 1433
www.baumgartnergetraenke.de

SKIZUNFT SCHNEE-SPORT-SCHULE

SKIZUNFT SCHNEESPORTSCHULE

KURSANGEBOTE

SAISON 2025/2026

Liebe Kurs-Interessierte,
wir freuen uns auf eine neue, hoffentlich schneereiche Wintersaison mit euch und sind sicher, dass ihr bei unseren Kursen ein passendes Angebot für euch und eure Familie findet. Wir möchten auch darauf hinweisen, dass sich die Kurspreise noch kurzfristig ändern können, wenn Verpflegungs-, Lift- oder Buskosten steigen. Wir halten euch daher über die Skizunft Webseite weiterhin auf dem Laufenden.

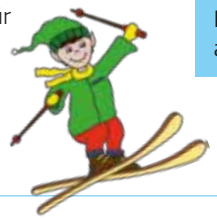
Wichtel-Skikurs

4 – 6 Jahre

4 Tage – Haldenköpfle

Kurs: 31.01./01.02. + 07./08.02.2026
175 €*

Dieser Kurs für die ganz Kleinen wird im Schwarzwald am Haldenköpfle durchgeführt. In kleinen Gruppen für Anfänger und Fortgeschrittene werden die Kinder von erfahrenen Skilehrer:innen unterrichtet. Der Kurs umfasst 13 Kursstunden und das beliebte Abschlussrennen. Auch die Liftkosten sind inklusive! Ein Erlebnis für Kinder und Eltern! Anreise erfolgt eigenständig.



Familienrabatt: 20 €/Kind

Kinderskikurs

6 – 13 Jahre

4 Tage – Feldberg

Kurs: 10./11. + 17./18.01.2026 **340 €***

Kurse für alle Könnensstufen (Anfänger – Fortgeschrittene). Kursangebot inkl. betreutem Mittagessen und Bus (wird aufgrund Parksituation empfohlen). Kurs findet am Feldberg statt.

Familienrabatt: 20 €/Kind

Parallel Erwachsenenkurs
am gleichen Ort (siehe rechts)

*) **alle Preisangaben sind vorläufig**

Anmeldung: auf **www.skizunft.de**

Die Durchführung aller Kurse ist von der Schneelage abhängig.
Am einfachsten halten Sie sich 2 Tage vor Kursbeginn über die **Skizunft-APP** auf dem Laufenden.

Nach der Komplettierung der Online-Anmeldung erhalten Sie von uns eine E-Mail mit folgenden Informationen:

- Kursplatzbestätigung
- Bankdaten zur Bezahlung der Kursgebühr bis spätestens 21.12.2025

Sollte ein Kurs ausgebucht sein, erhalten Sie per E-Mail eine Info, dass wir Ihre Anmeldung auf die Warteliste nehmen. Sollten Plätze frei werden, kontaktieren wir Sie umgehend.

16 – 99

Die ganze Familie macht mit!

Auf dem Haldenköpfle finden parallel Erwachsenenkurse statt.

Kurs: 31.01./01.02. + 7./8.02.2026
Dauer: 3 volle Tage und am letzten Tag halbtags

Preis: 265€ inklusive Liftkarte
Mindestteilnehmerzahl: 6

Wie sichert man sich den Familienrabatt?

Bei Anmeldung von zwei Teilnehmern mit gleicher Wohnanschrift
Familienrabatt sichern: 20 € / Person

1. Einsteiger – Mutig genug, um Neues zu wagen!

Für alle Skifahrer;innen, die keine Skierfahrungen haben bzw. die Grundlagen noch einmal richtig erlernen möchten.

2. Auf dem Weg zum fortgeschrittenen Fahren

Aufbaukurs für Erwachsene, die im letzten Jahr den Einsteigerkurs absolviert haben und das Erlernte verbessern wollen bzw. seit dem Kurs nur wenig Ski gefahren sind.

3. Schon sicher unterwegs, aber ein bisschen mehr Technik kann nicht schaden

Der Fortgeschrittenen-Kurs ist für Erwachsene, die die Grundlagen beherrschen und ihre Technik verbessern möchten.

Scannen und einfach digital anmelden

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play

NEU in deiner Stadt!

RESTOCAFÉ

KAFFEE | FRÜHSTÜCK | LUNCH

Gemütliches Frühstück, leckere Snacks und beste Drinks.

Karl-Fürstenberg-Straße 3+5
79618 Rheinfelden (Baden)

07623 / 7459950 info@restocafe.de

CHAOS, KINDER, KIRSCHTORTE – AUF DEM WEG ZUR SKILEHRERIN

VON LUISE HEUBLING

Mein Start...
Meine ersten Erinnerungen auf Skiern sind ziemlich chaotisch: zu enge Schuhe, eiskalte Finger und das Gefühl, dass der Berg zu abenteuerlich für mich ist. Bei Moni Fischer hatte ich dann meinen Durchbruch. Endlich fühlte ich mich auf den Skiern wohl. Nach einem Skikurs in der Gruppe von Julia Grether im Jahr darauf, bekam ich im Skiurlaub in Österreich Komplimente für meine Technik. Wo lernt man denn so etwas? Das hat mich motiviert! Als ich schließlich bei den "Gipfelstürmern" während eines Trainingslagers im Pitztal aufgenommen wurde, war mir klar, dass Skifahren für mich mehr als nur ein Zeitvertreib war. Als Gipfelstürmerin lernte ich von meinen Trainern die Begeisterung zu unterrichten weiterzugeben. Schnell wurde mir klar, dass mir das mehr Spaß machte als schnelle Fahrten durch die Tore beim Rennlauf. Immerhin brachte mir der fünfte Platz bei einem Rennen in Todtmoos eine Schwarzwälder Kirschtorte ein. Man muss also nicht immer die Erste sein, um zu gewinnen.

Mein erster Kontakt mit der Praxis...
Als ich als "Hischi" (Hilfsskilehrer) bei einem Skikurs im Einsatz war, bekam ich meinen ersten richtigen Einblick ins Unterrichten. Plötzlich war ich inmitten einer Gruppe kleiner Skifans, die alle gleichzeitig irgendetwas wollten: Einer suchte seinen Ski, einer wollte unbedingt als Erster fahren und ein anderer war schon halb den Hang hinuntergerutscht. Da habe ich gelernt, dass Unterricht auf der Piste nie so läuft,

Luise Heubling (li) hier mit Sarah Steiger

wie man es plant – aber genau das macht es so besonders. In der Schule habe ich dann die Ausbildung zur Schülermentorin gemacht, was mir total geholfen hat, Verantwortung zu übernehmen und besser mit Gruppen umzugehen. Durch die Skizunft und die Trainingslager in Fiesch konnte ich dann auch sportlich richtig was drauflegen. Nach viel Training, neuen Erfahrungen und jeder Menge Spaß durfte ich schließlich sogar den Basislehrgang für die Skilehrerausbildung überspringen. Das war echt ein Moment, auf den ich stolz war.
Jetzt stehen die Herbstferien bevor und ich freue mich sehr auf den nächsten Schritt. In der Sportschule Steinbach absolviere ich den Theorieteil für die C-Trainerlizenz Breitensport Alpin. Für den Prüfungslehrgang auf dem Herzogenhorn im Februar 2026 bin ich schon angemeldet. Ich bin sehr gespannt, was mich dort erwartet.

Mein Traum ...

Mein Traum? Eines Tages im Engadin als Skilehrerin zu arbeiten. Morgens die Sonne über den Bergen sehen, frische Luft einatmen, die ersten Spuren im Schnee ziehen und anderen zeigen, wie Skifahren glücklich macht. Bis es soweit ist, heißt's weiter üben, Neues lernen und jede Abfahrt genießen.

Denn ganz ehrlich: Am Ende zählt nicht, wie oft man hinfällt, sondern dass man einfach Spaß hat und diesen Sport genießen kann.

VOM SKIKURS ZUM **GIPFELSTÜRMER** - SO GEHT'S!

Die Gipfelstürmer der Skizunft sind legendär. Eine coole Gruppe, die einfach Spaß am gemeinsamen Skifahren hat. Egal ob im Schwarzwald oder in der Schweiz. Aber: wie wird man eigentlich Gipfelstürmer? Wir haben da mal was vorbereitet für Dich –

die Gipfelstürmer-Checkliste!

Dein Name:

Deine Emailadresse:

Deine Tel. Nr:

- ☐ Du fährst gerne Ski
- ☐ Du magst es auch mal schnell zu fahren
- ☐ Blaue Pisten sind dir zu langweilig
- ☐ Du bist zwischen 5 und 18 Jahre alt
- ☐ Mama und Papa sind dir zu lahm
- ☐ Du willst Olympiasieger*in werden
- ☐ Über Schanzen springen findest du cool
- ☐ Du möchtest unbedingt wissen, was eine Schoggi-Fahrt ist
- ☐ Du findest Schnee besser als Regen
- ☐ Du bist „born to ski"
- ☐ Dein Skilehrer/in oder die HiSkis waren super
- ☐ Du kannst schon allein Lift fahren
- ☐ Das Abschlussrennen war spannend
- ☐ Du möchtest unbedingt mit uns nach Portes du Soleil im Januar

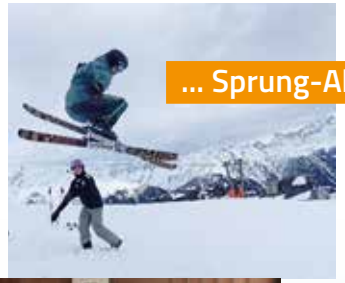
Wenn mindestens drei Antworten auf dich zutreffen, dann wird es höchste Zeit, die Skizunft-Gipfelstürmer kennen zu lernen! Komm einfach mit zu den Ausfahrten und zum Training am Wochenende! Wir freuen uns auf Dich!

Gewinne ein Skizunft-T-Shirt aus der brandneuen Kollektion! Sende uns bis zum 30.11.2025 ein Foto der ausgefüllten Checkliste an info@skizunft.de. Vergiss nicht, deinen Namen und eine E-Mail-Adresse oder Telefonnummer.

Deine Gipfelstürmer-Trainer, Sascha, Robin, Axel, Claudio, Julia, Christine und Biggi
Kontakt: gipfelstuermer@skizunft.de

UNSERE GIPFELSTÜRMER ...

... sind Rennläufer ...



... Sprung-Akrobaten ...

... sind donnerstags Trainer im Fitnesstraining ...

... sind super kreativ im Schnee und halten zusammen ...

... werden Skilehrer und sind tolle Skifahrer!

WO DIE KLEINSTEN DIE SPUR VORGEBEN UND ALLE GROSSEN MITZIEHEN

MIT VOLLGAS IN DEN SCHNEE

VON AXEL HIRTLE

Schneehasen, Pistenrocker und Familienbanden, haltet eure Mützen fest – in der Saison 25/26 drehen wir bei den Schneeausfahrten so richtig auf! Dieses Jahr heißt's: Kinder an die Macht: bei uns geben die Jüngsten den Kurs vor. Wer glaubt, wir hätten das Steuer fest in der Hand, hat unseren Nachwuchs noch nicht auf Skiern gesehen – die flitzen uns locker davon und wir versuchen, dranzubleiben!

Unsere Ausfahrten bekommen ein Facelift, ganz nach dem Motto: Abenteuer für alle, Spaß für die Kids. Egal, ob ihr schon am Hang tanzt oder Après-Ski wichtiger ist als der Einkehrschwung – Hauptsache, eure Sprösslinge sind dabei! Der Südschwarzwald wartet schon auf unsere wilde Truppe. Aber Achtung, wir bleiben flexibel: Die genauen Termine schneien euch erst im Winter ins Haus, je nachdem, wie Frau Holle drauf ist. Damit ihr garantiert nichts verpasst: Ladet euch die Skizunft App runter, bleibt auf dem Lau-fenden und sichert euch eure Plätze, sobald es losgeht. Also, Ski wachsen und bereit machen für die verrücktesten Abenteuer auf und neben der Piste! Wir freuen uns auf eine Saison voller Lacher, Speed und unvergesslicher Momente!

Schon jetzt bei den Ausfahrten angemeldet und auf dem Weg zum Gipfelstürmer sind:

- Marek – mit seiner Energie bringt er die Gruppe ordentlich in Schwung.
- Leon – durch extra Trainingseinheiten schon fast ein Pro.
- Lilly – mit ihrer Begeisterung steckt sie alle an und sorgt für gute Laune.
- Elena – sie zeigt, wo es lang geht, und liebt das Abenteuer im Schnee.
- Hannes – ist offen für jedes Abenteuer und immer dabei, wenn es Neues zu entdecken gibt.

Verstärkt unseren Nachwuchs und sorgt so für eine lebendige Zukunft der Skizunft!

Zusammen erleben wir eine Saison voller Spaß, Geschwindigkeit und unvergesslicher Momente!

AUF ZU NEUEN UFERN

VON SASCHA GOLDMANN

Sommer, Sonne, Tunisee – das war viele Jahre lang unser Motto für das Sommer-Camping-Wochenende. Doch dieses Jahr führte uns der Weg an den Lac Neuchâtel, zum Campingplatz Cudrefin in der Schweiz, der nur etwa eineinhalb Stunden von Rheinfelden entfernt ist.

Turbulenter Start – Aufbau in Rekordzeit

Der Start verlief turbulent: Dominik, Patrick, Finn und Levin mussten bereits nach wenigen Kilometern am Zoll stoppen und rund 90 Minuten mit den Beamten verhandeln. Nach dem Bezahlen von Zollgebühren und dem Kauf einer zusätzlichen Vignette für den Anhänger konnte die Reise endlich beginnen. Nach viel Ferienverkehr und Stau trafen die Skizünftler am Freitagnachmittag in Cudrefin ein und bauten ihre Zelte auf. Etwa eine Stunde später kamen die Jungs mit dem Anhänger an. Alle 30 Teilnehmenden packten mit an, sodass das Skizunft-Basislager mit Pavillons, Bänken, Kühlschränken und Grill in Rekordzeit stand. Danach konnten die Vorbereitungen für den ersten Grillabend beginnen und schon bald lag köstlicher Grillduft in der Luft. Patrick wirbelte mit der Grillzange, und unser vereinseigener Chefkoch Thomas verwöhnte uns mit einem besonderen Highlight, einem in Speck gewickelten Schweinefilet mit Käsefüllung.
Nach dem Essen spielten einige noch bis zur Dunkelheit Wasserball im See, bevor der Abend unter Lichterketten mit Snacks, kühlen Getränken und guter Stimmung gemütlich ausklang.

Schwimmen, chillen, spielen, sonnenbaden – alles, was Spaß macht!

Samstags nach dem Frühstück zog es alle wieder an den See. Schwimmen, chillen, spielen, sonnenbaden, quatschen – einfach tun, was Spaß macht! Zwischendurch gab es Kuchen, Snacks und natürlich wieder Leckeres vom Grill. Zur Freude unserer Nachbarn endete dieser Abend deutlich früher als zuvor, denn alle waren müde und zufrieden.
Am Sonntag mussten wir den Platz schon bis zum Mittag verlassen. Zum Glück erleichterten ein paar Regenschauer den Abschied. Dank einiger trockener Phasen funktionierte das Packen problemlos und in Rheinfelden erwartete uns wieder mit Sonnenschein.

Ob wir nun die nächsten 30 Jahre nach Cudrefin fahren?

Uns hat es auf jeden Fall richtig gut gefallen. Beim nächsten Camping-Wochenende am See solltet ihr unbedingt mit dabei sein! Egal ob ihr sportlich unterwegs seid oder es entspannt in der Hängematte angehen lasst – mit den Skizünftlern wird's garantiert nie langweilig.

Lasst euch überraschen!

UNSER MIETPARK
Leistungsstarke Geräte zu attraktiven Preisen

Telefon 07623 963 840 · miete@schoeler.ag · www.schoeler.ag

Skizunft-Turbo gezündet:
Durchstarten im Skicross

VON EVA HÖCHT

Beschriftungszentrum
Heubüschl

Aufkleber | Schaufenster | Planen | PKW-Beschriftungen | Schilder | usw.

Ochsenmattstraße 14
79618 Rheinfelden
Tel. 07623 / 1753
E-Mail: info@werbungheubueschl.de
www.werbungheubueschl.de

„Das Skiinternat ist meine Heimat zu Schul-, Trainings- und Wettkampfzeiten", so steht es im Skiinternat Oberstdorf an der Wand. Und für mich hat es sich auch sehr schnell wie eine zweite Heimat angefühlt. Aber der Reihe nach ...

Der letzte Winter war für mich der Abschluss der Schülerzeit, danach steht der Wechsel in die Jugend an, wo neu entschieden wird, wie es weiter geht. In der letzten Saison war ich richtig erfolgreich, wurde mit Spitzen-Platzierungen und Einladungen zu internationalen Rennen belohnt. Und am Ende der Saison für den nächsten alpinen Kader nominiert. Wenn man die Möglichkeit bekommt, in den nächsten Kader zu kommen, nutzt eigentlich jeder diese Chance. Für mich stand jedoch eine große Entscheidung an, denn eigentlich hatte ich vor dem Winter geplant, mich in der Jugend auf Skicross zu spezialisieren. Dieser direkte Vergleich mit anderen, den man beim Skicross hat, wenn vier Läufer gleichzeitig unterwegs sind, das ist genau das, was mir am meisten Spaß macht. Schlussendlich habe ich mich für Skicross entschieden – das Team ist auch einfach sehr cool!

Training ab Ostern,
Umzug nach den Pfingstferien

Nach den Osterferien hat für mich das Sommertraining im neuen Team begonnen und nach den Pfingstferien bin ich ins Skiinternat umgezogen,

um zusammen mit meinem Trainer Felix besser trainieren zu können. Das Skiinternat in Oberstdorf (SIO) ist direkt an die Eishalle angebaut und liegt am Fuße des Nebelhorns. Knapp vierzig junge Wintersportler wohnen dort – und werden auch voll verpflegt. Meine Zimmernachbarin ist Eiskunstläuferin und die meisten meiner Freundinnen sind Skispringer oder Nordische Kombinierer. Wenn wir im Internat sind, trainieren wir Skicrosser an sechs Tagen der Woche mit unserem Trainer. Im Sommer heißt es vor allem Kraft, Ausdauer und Schnelligkeit zu trainieren. Und das sehr vielseitig: wir sind zum Beispiel eine Woche nach Caorle in Italien gereist, um Rennrad zu fahren und an einem Triathlon teilzunehmen. Bei einem Lehrgang in Berchtesgaden konnten wir Sprünge auf einen Airbag üben.

Zum Krafttraining gehen wir in die „Kraftalp" direkt am Internat. Dort sieht man nicht nur Nachwuchssportler vom SIO, sondern regelmäßig Weltcup Athleten aller Sportarten. Wenn ich zuhause in Rheinfelden bin, habe ich die Möglichkeit im maxx! meine Trainingseinheiten zu absolvieren.

Ach ja, Schule gibt's auch noch ...

Zur Schule gehe ich auf die Eliteschule des Sports in Oberstdorf (Bayern). Wir Sportler haben dort eine eigene Sportklasse und können die Oberstufe (12. und 13. Klasse) auf drei Jahre strecken, um den Freitag frei zum Trainieren zu haben. Dort bin ich jetzt in der 12. Klasse.

Ab Herbst haben wir wieder Schnee Training – juhuu!!! Und im kommenden Winter wird es für mich mit Junior FIS-Rennen losgehen und darauf freue ich mich schon jetzt.

Ein kulinarischer Skitraum in Sulden am Ortler

Vier Pisten, vier Gänge

VON PETER HIRTLE

Madritsch
das Frühstück unter den Pisten

Der Tag auf der Madritsch beginnt mit dieser klaren, klirrenden Kälte, die einem kurz die Nase einfriert, aber das Herz wärmt. Die Sonne lässt sich Zeit, der Schnee glitzert wie frischer Puderzucker und die Pisten liegen breit vor uns. Selbst der unentschlossenste Schwung findet seinen Platz. Hier oben fährt man, als hätte man die Alpen für sich allein. Und dann die Madritschhütte: ein Erlebnis auf 2.800 Metern. Drinnen duftet es nach Knödeln, Gulasch und Apfelstrudel, draußen blinzelt man in den Schnee. Geschmacklich fast auf dem Niveau des Hotel Eller. Nur dass der Wein dort später etwas eleganter serviert wird und man nicht mit Skischuhen am Tisch sitzt. Das Pendant zum Pistenerlebnis auf der Madritsch sind die feinen Aromen beim Abendessen: eine cremige Suppe, ein feiner Nachtisch, der sich anfühlt wie die geilsten Schwünge im frischen Schnee.

Langenstein
der Hauptgang für Könner

Wer auf den Langenstein fährt, weiß was er tut. Das Gelände ist kupiert, die Hänge steil, die Oberschenkel melden sich spätestens nach der zweiten Abfahrt zu Wort. Doch die Morgensonne auf dieser Seite ist unbezahlbar. Sie ist trotz kühler Temperaturen der perfekte Start in einen tollen Skitag. Abends, wenn man nach diesem sportlichen Abenteuer im Hotel Eller sitzt, hat man sich den Hauptgang mehr als verdient. Vielleicht ein saftiges Rinderfilet, rosa gebraten und begleitet von Polenta und einem Glas Lagrein. Dazu der Gedanke: Diese Piste war das kulinarische Pendant zur perfekten Sauce. Intensiv, fordernd und einfach gut.

Kanzel
der feine Zwischengang

Die Kanzel ist der sanfte Einstieg in die Woche. Sie schlängelt sich durch den Wald, mal gemütlich, mal steil. Ein bisschen wie ein Menü, bei dem man nie genau weiß, ob gleich etwas Herzhaftes oder etwas Leichtes kommt. Die Sonne glitzert zwischen den Bäumen und in der Kanzel-Hütte riecht es schon nach Après-Ski. Im Hotel Eller wartet dann das Abendmenü, das genau diesen Charakter einfängt: ein raffinierter Zwischengang, vielleicht hausgemachte Ravioli mit Kräuterfüllung oder ein Risotto mit Pilzen. Dazu ein Glas Weißburgunder, das den Tag abrundet. Elegant, ohne sich wichtig zu machen.

Rosim
das Dessert für Mutige

Die Rosim ist nichts für Zartbesaitete. Steil, fordernd, manchmal gnadenlos. Aber wer sie fährt, fühlt sich wie ein Held im eigenen Winterepos. Jeder Schwung ist ein kleiner Triumph, jeder Atemzug pures Adrenalin. Und was passt besser zu einem Tag voller Abenteuer als ein Abendessen, das Mut belohnt? Im Hotel Eller serviert man dazu vielleicht ein Dessert, das süß beginnt und herzhaft endet. Ein warmer Schokokuchen mit flüssigem Kern, daneben ein Klecks Preiselbeeren, die einem kurz die Augen öffnen. So wie die Rosim: ein bisschen wild, ein bisschen süß und am Ende einfach unvergesslich.

Wenn man dann satt und zufrieden in der Bar sitzt, mit müden Beinen und einem guten Gefühl, weiß man: Sulden hat vier Pisten, das Hotel Eller serviert vier Gänge und zusammen ergeben sie ein Menü, das man so schnell nicht vergisst.

Wir sehen uns in Sulden

Danke Christel

WECHSEL IM REDAKTIONSTEAM

Wer schon einen Artikel fürs Skizunft-Heft geschrieben hat, der weiß: Es gibt eine Instanz, an der kein Fehler vorbeikommt: Christel Siegmund. Rund 15 Jahre lang war sie unverzichtbarer Teil unseres Heft-Teams. Sie hat nicht nur Autoren motiviert, freundlich an Deadlines erinnert und Texte lektoriert, sondern vor allem die Rennsportseiten mit Leben und spannenden Stories gefüllt. Und im Endspurt, wenn das komplette Heft noch einmal auf Herz und Nieren geprüft werden musste, ging ihr die Energie nicht aus: Mit ihren Adleraugen hat sie jeden Rechtschreibfehler gnadenlos aufgespürt.

Mit dem Start der aktuellen Ausgabe hat Christel ihre Aufgaben an Catrin Heubling übergeben, deren Handschrift ihr in dieser Ausgabe schon spürt. Danke Christel für deine Energie, deine Genauigkeit und deine Leidenschaft.

Es war eine große Freude mit Dir!

HORNBERGER
Print Packaging Passion
Belchenstraße 8 · D-79689 Maulburg · Telefon +49 (0) 7622/6866-0 · www.hornberger-druck.de

Mehr Infos findest du unter **go.naturenergie.de /fördertopf**

naturenergie Fördertopf

Wir unterstützen dein Projekt.

Mit unserem Fördertopf kannst du als Verein, Einrichtung, Kommune oder Schüler eine Unterstützungsleistung für dein Herzensprojekt erhalten.

naturenergie

naturenergie.de

RENN-LAUF

WINTER-IMPRESSIONEN

DREI TAGE, DREI TOUREN, VIEL FLOW

Biken im Pfälzerwald

VON JÜRGEN ASAL UND REINHARD HAUCK

Der Pfälzerwald steht schon lange auf unserer Wunschliste. Im Juni 2025 ist es endlich so weit: Bikes auf den Radständer und ab geht's. Nach knapp drei Autostunden erreichen wir unser Ziel, das Dahner Felsenland. Ein echtes Eldorado für Naturfreunde.

Uffbasse!
[Hochdeutsch: Aufpassen, achtsam sein]

Das ist der Aufruf des Tourismusbüro an Wanderer, Mountainbiker und Kletterer für einen guten Umgang mit der Natur und untereinander. Es funktioniert: Wanderer und Biker kommen gut aneinander vorbei und miteinander aus.

Die Kletterer sind ohnehin eine Etage höher und erproben sich an freistehenden Buntsandsteintürmen, die der Landschaft ihren Namen geben. Den Mountainbikern und Wanderern bleiben hunderte von einzelnstehenden Kegelbergen mit tief eingeschnittenen Tälern vorbehalten. Mit vier- bis fünfhundert Metern Höhe sind es zwar eher Hügel, doch Kleinvieh macht auch Mist. Höhenmetersammler kommen leicht auf ihre Kosten.

Der Tourenplan

Wir haben diesen weitgehend von Kolleg:innen auf Komoot übernommen. Drei tolle Strecken von 50 bis 60 km Länge und gut 1.200 Höhenmetern warten auf uns. Alle Routen sind von ständigem Auf und Ab geprägt. Mal steiler und kürzer, mal weniger steil, aber länger. Jeweils gefolgt von Abfahrten mit unterschiedlichem Charakter; mal Naturwege, mal gebaute Trails, mal flowig, mal technisch. Jede der Touren hat ihre Highlights auch abseits der Trails: Felsformationen, Burgen, Weiher und pittoreske Dörfer.

Am ersten Tag sind es die Fladensteine und der Christkindlsfelsen, die uns staunen lassen. Der Folgetag führt uns zur Burg Lindelbrunn, der Ruine einer mittelalterlichen Felsenburg. Von dort geht es zum freistehenden Napoleonsfelsen, der in seiner Form an den Feldherren Napoleon erinnert. Und dann weiter zum Großen Eyberg, der höchsten Erhebung in der Gegend. Dort ist der Trail der King: eine fordernde Serpentinenabfahrt bringt uns ins Tal. Mal kurz ein Stück abwärts (!) schieben ist erlaubt. Dann gleich wieder hoch zum Kleinen Eyberg. Hier startet eine absolut flowige Abfahrt, die viel zu früh endet. Mit einem breiten Grinsen im Gesicht erreichen wir am späten Nachmittag unser Hotel. Honigfels bei Busenberg und Teufelstisch bei Hinterweidenthal sind die Naturdenkmäler, die wir auf unserer dritten Tour bestaunen. Das bedeutet eine extra Schleife plus Fußmarsch, damit wir den Teufelstisch aus der Nähe sehen können. Faszinierend, wie ein solche Felsformation sich über Jahrtausende herausbildet. Nach kurzer Rast im Mühlengasthof nehmen wir die letzten Kilometer unter die Stollen. Und als ob der Pfälzerwald nochmal zeigen wollte, was wir in den letzten Tagen an Trails kennenlernen durften, kommt all das nochmal aufs Tablett: technisch fordernde Passagen, schmale Pfade, ein Forstweg dazwischen vorbei an einem kleinen See, dann der Wechsel zu kupiertem Gelände mit einem letzten knackigem Serpentinen-Trail runter nach Erfweiler, der uns sprichwörtlich vor der Haustür unserer Unterkunft ausspuckt.

Unser Fazit

Egal, ob Bio- oder E-Bike, ob 26 oder 62 Jahre jung, hier lässt es sich prächtig biken und auch sonst gut aushalten. Wo es 2026 hingeht? Das ist noch offen. Interessenten für den nächsten Trip sind herzlich willkommen! Wichtig sind gute Beine oder ein E-Bike, ordentliche Fahrkenntnisse (für die Experten: S1, und auch mal S2) und nachhaltig gute Laune. Hoffentlich bis bald!

GEHEIMNIS GELÜFTET!
DIE NEUE SKIZUNFT TEAMWARE IST DA

RECHTZEITIG ZUM SKIBASAR IST SIE FERTIG GEWORDEN: DIE NEUE SKIZUNFT TEAMWEAR. NACH VIELEN JAHREN IN ORANGE NUN IN EINER TRENDIGEN FARBKOMBINATION.

Folgende Artikel könnt Ihr ab sofort kaufen.
Beim Skibasar oder donnerstags im Fitnesstraining.

T-Shirt

Kinder (Gr. 116 – 164)	20 €
Damen (Gr. 34 – 46)	30 €
Herren (Gr. S – 2XL)	30 €

Kapuzenjacke

Kinder (Gr. 128 – 164)	40 €
Damen (Gr. S – XL)	50 €
Herren (Gr. S – 2XL)	50 €

Freizeithose

Kinder (Gr. 128 – 164)	30 €
Damen (Gr. S – XL)	30 €
Herren (Gr. S – 2XL)	30 €

AN DIE SCHAUFELN – FERTIG – LOS!

VON REINHARD HAUCK

Das wäre unsere Wunschüberschrift zum MTB-Trail gewesen… doch Stand heute müssen die Schaufeln noch ein bisschen warten. Tatsache ist – darüber sind wir froh und auch ein bisschen stolz - dass wir, SG Rheinfelden und Skizunft, unserem Ziel ein ganzes Stück nähergekommen sind. Der Gemeinderat hat im Juni grünes Licht gegeben. Das bedeutet, die Stadt Rheinfelden stellt die notwendigen Flächen für den vorgesehene Trail auf den Gemarkungen Nordschwaben und Minseln zur Verfügung. Auf gutem Weg sind die hierzu notwendigen vertraglichen Regelungen und – so dürfen wir hoffen – die Genehmigung der unteren Naturschutzbehörde. Der im letzten Heft versprochene lange Atem und unser Dranbleiben hat sich bis hierher gelohnt.

Obstacles ahead

In Mountainbike-Bildern gesprochen, waren in den letzten zwölf Monaten eine ganze Reihe von „Obstacles" auf gut Deutsch "Hindernisse" zu überwinden. Viele waren verwaltungstechnischer Natur und mit sauberer Technik gut zu überwinden. Andere, meist von politischen und Lobby-Gruppierungen errichtet, waren uns, in diesen Belangen weniger versierten Mountainbikern, neu. Sie erschienen teils übertrieben groß, ja aufgebauscht oder an falschen Stellen platziert. Mit konzentrierter Arbeit, Trainingsfleiß, Tipps und Coaching von Beobachtern konnten wir auch diese Passagen meistern. Nicht immer elegant doch letztlich sturzfrei.

Im Flow

Zwischendurch gab es sehr schöne, flowige Abschnitte. Eine kleine, aber feine Fange-

meinde und eine Menge an neutralen Beobachtern an der Strecke gaben uns das Gefühl, gut unterwegs zu sein. Das half, notwendige Energie zu mobilisieren und die Motivation für die verbleibende letzte Meile hochzuhalten. Denn noch sind wir nicht am Ziel. Weitere Herausforderungen sind nicht ausgeschlossen. Wurzelteppiche oder ruppige Stein-Passagen haben ihre Tücken. Doch wir sind parat. Voll konzentriert auf das, was noch vor uns liegt, sind wir zuversichtlich. Nur ein technischer Defekt kann uns daran hindern, den Lauf ins Ziel bringen. Wir haben einen langen Atem und bleiben dran - mit dem Ziel vor Augen.

PS: auch wenn die letzten Passagen noch vor uns liegen: wer Lust hat, beim Trailbau tatkräftig mitzuhelfen, meldet sich gerne jetzt schon bei uns unter schaufeln@skizunft.de

Innovation und Ökologie in der Logistik

Der verlässliche Partner für Transport und Logistik

CAMION TRANSPORT

St. Jakobs-Strasse 200, CH-4002 Basel
Telefon +41 (0)61 317 39 39
www.camiontransport.ch

FRISCHER WIND BEI DEN MONTAGSRADLERN 2026

MATTEO BRANZI STELLT SICH VOR

Mein Name ist Matteo Branzi, ich bin 44 Jahre alt und fahre seit über 15 Jahren Rennrad. Was mich am Rennrad fasziniert ist, wie man die eigene Umgebung viel intensiver erleben kann. Zu merken, wie schnell Gerüche und Temperaturen sich ändern und abwechseln, während der Fahrtwind einem um das Gesicht streift. Dieses Erlebnis würde ich gerne nächstes Jahr mit Gleichgesinnten teilen und daher engagiere ich mich ab 2026 neu im Rennradbereich der Skizunft. Ich würde gerne jeden oder jede mitnehmen, die oder der ein Rennrad besitzt und Lust hat, es zu benutzen. Es gibt keine Einschränkungen, was die persönliche Fitness betrifft, jeder ist willkommen. Pflicht ist lediglich ein Helm und eine Möglichkeit, einen Kontakt im Notfall zu erreichen (z.B. empfehle ich euch gerne die echo SOS App).

WANN? Von Anfang April bis Ende September, immer montags 18 Uhr und sonntags 10 Uhr. Im Hochsommer oder im Falle einer längeren Tour entsprechend früher. Infos verteile ich über die Skizunft App.

WO? Treffpunkt ist der kleine Pausenhof der Goetheschule in Rheinfelden. Abweichungen davon werde ich über die Skizunft-App bekannt geben.

WIE LANGE? Die Touren dauern ca. 2 Stunden, bei guten Lichtverhältnissen am Abend im Hochsommer etwas länger. Höhenmeter und Distanz passen wir der Leistungsfähigkeit der Gruppe an. Zurückgelassen wird niemand, der nicht motzt ...

NEUES! Ich hätte sehr viel Lust, mit Euch an einem der vielen Jedermann-Rennen, die der Radsportkalender zu bieten hat, teilzunehmen. Wer nun neugierig ist und sich angesprochen fühlt, darf mich gerne kontaktieren: **rennrad@skizunft.de.**

Ich freue mich auf die erste Tour mit Euch!

Hier schon mal zwei Termine zum Vormerken und die Links zur Appetitanregung:

14. Juni 2026 Säntis Classic
https://www.saentis-classic.ch/

12. Juli 2026 GFNY Grand Ballon
https://gfny.com/

Allianz

Gut angelegt.
Gute Adresse.

VERMÖGENSVERWALTUNG
UND GELDANLAGE

IHR VERTRAUEN
IST MEIN ANTRIEB

SPRECHEN SIE MICH
GERNE AN!

**"GUT VERSICHERT
AUF DIE PISTE,
GUT BERATEN BEI DER
GELDANLAGE!"**

Eike Ziehme

Generalvertretung der Allianz
Oberrheinplatz 5 • 79618 Rheinfelden
Telefon: +49 7623 8616
Website: www.allianz-ziehme.de

Investieren birgt Risiken.

NEUJAHRSSKIWOCHE PORTES DU SOLEIL 2. – 6. JANUAR 2026

FÜNF SPORTLICHE TAGE IM SCHNEE!

Erlebe vielseitiges Skifahren, jede Menge Spaß und verbessere deine Technik. Diese Tage sind wie gemacht für sportbegeisterte Kinder, Jugendliche und Familien. Wir fahren nach Portes du Soleil – hier wartet ein unglaublich großes und vielseitiges Skigebiet auf uns. Wir wohnen im Hotel Telecabine direkt an der Piste. Die Anreise organisieren wir in Fahrgemeinschaften (Kostenbeteiligung 35€/Person).

Preise für 4 Übernachtungen mit Vollpension, Liftkarten, Training

- Erwachsene (Jg. 2000 & älter): 850 €
- Jugendliche (Jg. 2001 –2008): 750 €
- Kinder (Jg. 2009 – 2021): 700 €

Anmeldung: Da wir verbindlich reservieren müssen, ist der Anmeldeschluss bereits am 01.12.2025. Anmeldungen in der Skizunft-APP

Wir freuen uns auf eine sportliche Woche im Schnee!

Euer SKIZUNFT Trainerteam –
Biggi, Julia, Christine, Robin & Sascha

Bei Fragen: einfach Mail an
gipfelstuermer@skizunft.de

FASTNACHTSSKITAGE IN PORTES DU SOLEIL 20. – 22.2.2026

SPASS AUF UND ABSEITS DER PISTE

DAS Wochenende für alle jungen (ab 18 Jahren) und junggebliebenen Skifahrer und Snowboarder. 208 Lifte und 307 Pisten warten darauf, von uns erkundet zu werden. Der Fokus liegt auf freiem und sportlichem Fahren in der Gruppe, kombiniert mit dem einen oder anderen „Einkehrschwung".

Preis: ca. 550 SFr (Halbpension und Liftkarte)

Anmeldung: Da wir verbindlich reservieren müssen, ist der Anmeldeschluss der 13.12.2025. Anmeldungen in der Skizunft-APP

Weil's um mehr als Geld geht.

Deshalb engagieren wir uns regional. Egal, ob Kunst, Kultur, Soziales oder Sport – mit all unseren Aktivitäten fördern wir das öffentliche Leben und die Attraktivität der Region.

Sparkasse
Lörrach-Rheinfelden

SKIZUNFT TERMINE
SAISON 2025/26

App Store
Google Play

Anmeldung zu Ausfahrten einfach über die Skizunft-APP erledigen und auf dem Laufenden bleiben.

November 2025		
Sa 8.	**Ski- und Snowboardbasar**	Hans Thoma Halle
So 9., 16., 23. Und 30.11.	**Vielseitiges Fitnesstraining** für die ganze Familie, jeweils von 9.30 – 11.00 bei jedem Wetter (keine Anmeldung erforderlich)	Trimmpfad Lebküchle
Dezember 2025		
So 07.	**Saisoneröffnung** der Schneesportschule und Trainertreff im Schnee	Skigebiet nach Schneelage
Sa 27.	**Jahres-Abschluss des Trainer- und Trainerinnen-Teams** beim Bowling	Lörrach
Januar 2026		
Fr – Di 2. – 6.	**Neujahrstrainingswoche** für Gipfelstürmer & Rennteam	Portes du Soleil
Sa/So 10./11. und 17./18.	**4-Tages-Skikurse für Kinder ab 6 Jahren** (alle Kursstufen); an zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden (nur komplett buchbar) Anmeldung über www.skizunft.de/schneesport/kurse	Feldberg
Sa – Sa 17. – 24.	**Sportliche Skiwoche** im 4* Hotel Eller in Sulden am Ortler	Sulden/Südtirol
So 25.	**52. Rheinfelder Stadtmeisterschaften** für alle ab 5 Jahren abends Siegerehrung in Rheinfelden	Schwarzwald
Februar 2026		
Sa/So 31.1./1.2. und 7./8.2.	**4-Tages-Wichtel-Skikurs** für Kinder von 4 - 6 Jahren an zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden (nur komplett buchbar) Anmeldung über www.skizunft.de/schneesport/kurse	Haldenköpfle (Schwarzwald)
Sa/So 31.1./1.2. und 7./8.2.	**3,5-Tages-Skikurs für Erwachsene** (parallel zum Wichtelkurs) alle Level: Einsteiger, Aufbaukurs, Fortgeschrittene an zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden (nur komplett buchbar) Anmeldung über www.skizunft.de/schneesport/kurse	Haldenköpfle (Schwarzwald)
Datum offen	**Schnee-Ausfahrt**	Je nach Schneelage
Fr – So 20. – 22.	**3-Tagesfahrt nach Portes du Soleil** – Spaß auf- und abseits der Piste für alle ab 18 Jahren	Portes du Soleil
März 2026		
Datum offen	**Schnee-Ausfahrt**	Je nach Schneelage

Termin- und Ortsänderungen sind bei allen Veranstaltungen auch kurzfristig möglich.
Bitte Hinweise in der Presse, in der Skizunft-APP oder auf **skizunft.de** beachten.

DAS ALLES KÖNNEN **GIPFEL-STÜRMER**